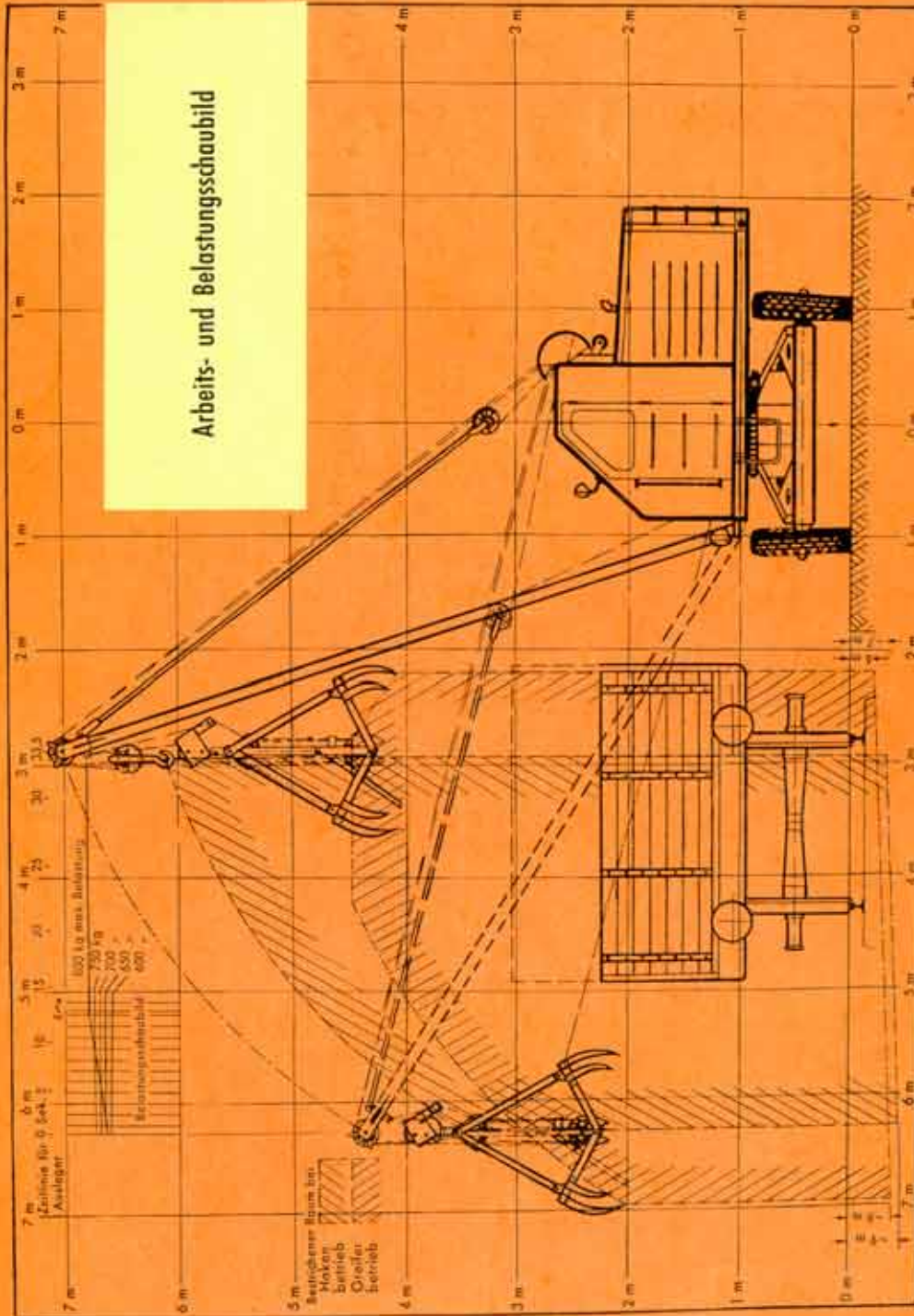


Arbeits- und Belastungsschaubild



TECHNISCHE KENNWERTE

Eigengewicht	ca. 4000 kg
Gesamtbreite	2350 mm
Gesamthöhe in Transportstellung	3000 mm
Gesamtlänge in Transportstellung	9000 mm
Spurweite	2100 mm
Achsstand	2080 mm
Viertakt-Dieselmotor 1 NVD 14 SWR	Hersteller: VEB Elbewerk Roßlau
Dauerleistung	10 PS
Kraftstoffverbrauch, spezifischer	220 g PS Std.
Kraftstoffverbrauch, mittlerer	etwa 1,2 l Std.
Fahrgeschwindigkeit mit Eigenantrieb	3,5 km Std.
Fahrgeschwindigkeit beim Schleppen	höchstens 20 km Std.
Schwenkbereich	fortlaufend 360 °
Schwenkgeschwindigkeit	3,2 Umdrehungen min. bis 1 Umdrehung min.
Hubgeschwindigkeit	0,28 m sek. bis 0,1 m/sek.
Senkgeschwindigkeit	0,32 m sek. bis 0,11 m sek.
bei Greiferbetrieb Freifallvorrichtung	
Hubhöhe, größte, bei Greiferbetrieb	4300 mm
Hubhöhe, größte, bei Lasthakenbetrieb	6100 mm
Ausladung	von 2900 mm bis 6300 mm
Ausladung bei voller Nutzlast	von 2900 mm bis 5170 mm
Zinkgreifer: geöffnet 1500 mm, geschlossen 1100 mm, Breite 940 mm	

Technische Angaben, Maße und Gewichte sowie Abbildungen sind unverbindlich. Konstruktionsänderungen vorbehalten.

VEB MÄHDRESCHERWERK WEIMAR

Weimar Thür. Buttstedter Straße 4 Fernruf 3151

Telegramm: Mähdrescher Weimar Fernschreiber 055 223

Exporteur: DEUTSCHER INNEN- UND AUSSENHANDEL MASCHINEN EXPORT
BERLIN W 8, MOHRENSTRASSE 61

Selbstfahrender Lader

T 170



Der selbstfahrende Lader T 170

zeichnet sich durch stabile Bauart, hohe Standfestigkeit und große Beweglichkeit aus. Der Unterwagen mit Gummibereifung ist in Blechprofilbauweise hergestellt. Die Triebachse wird durch Rollenketten angetrieben. Das Ausgleichsgetriebe ist selbstsperrend.

Im blechverkleideten, wetterdichten Oberwagen sind untergebracht:

Verschleißbarer Führerstand mit Sicherheitsglasscheibe und halben Frontklappenfenster mit Scheibenwischer, Rückblickspiegel und Fahrrichtungsanzeiger, das leicht erreichbare Hebelwerk zum Bedienen des Laders sowie das Lenkrad, Viertakt-Dieselmotor, Getriebe für Hub-, Dreh-, Fahr- und Einziehwerk.

Der Lader T 170 arbeitet mit Einseilselfstgreifer und besitzt Freifallvorrichtung.

Die Bedienung ist denkbar einfach und erfolgt für die Arbeitsgänge „Last heben und senken“, „Greifer schließen und öffnen“ sowie das Links- und Rechtsschwenken um fortlaufend 360 Grad, durch nur einen Hebel.

Die Beleuchtung entspricht den Vorschriften für Straßenfahrzeuge.



In der Bauwirtschaft

zum Laden und Versetzen von Großblockbausteinen, zum Be- und Entladen von Sand, Kies, Schotter usw., zum Ausheben gelockerter Erde aus Baugruben.

Die in der Praxis unter allen Umständen erreichbaren Leistungen betragen:

beim Dungaladen	20 t/h
beim Laden von Braunkohle	20 t/h
beim Laden von Sand und Kies	30 t/h

Die maximal erreichten Leistungen liegen etwa um ein Drittel der angegebenen Werte höher.

Standardausführung wird geliefert mit:

Lasthaken 081 800 kg Tragkraft

Zinkengreifer 04 600 kg Nutzlast
für Dung und Silage

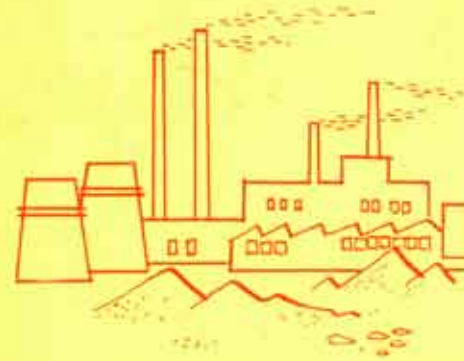
Greiferschalen 082 400 kg Nutzlast
0,25 m³ Inhalt

für Kalk, Zement, Sand, Kies, Düngemittel und loses Erdreich



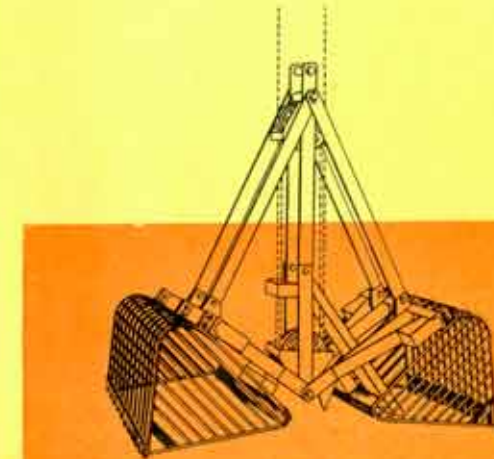
In der Landwirtschaft

zum Laden und Stapeln von Stallung, zur Beschickung und Entleerung von Tief- und Grabensilos, zum Laden und Entladen von Schüttgütern aller Art, wie Kohlen, Kunstdünger usw., zum Laden und Entladen von Hackfrüchten.



In der Industrie

mit ihren verschiedenen Zweigen zum Be- und Entladen von Stückgütern, Schüttgütern, Kohle und Abfallmaterialien.



Weitere Zusatzgreifereinrichtungen:

Zweiteilige Greiferschalen 0,45 m³ Inhalt
für Rohbraunkohle, Torfmull usw.

Zweiteiliger Greiferkorb 0,4 m³ Inhalt
für Rüben, Kartoffeln und Industriebriketts usw.

Greiferkorb und Greiferschalen können gegen Auswechseln der Zinken am Greifergrundgerüst angeschraubt werden.

Technische Kennziffern des selbstfahrenden Laders T 170

Eigengewicht	etwa 3500 kg
Gesamtbreite	2350 mm
Gesamthöhe in Transportstellung	3000 mm
Gesamtlänge in Transportstellung	9000 mm
Spurbreite	2100 mm
Achsstand	2080 mm

Viertakt-Dieselmotor 1 NVD 14 SWR VEB Elbewerk Roßlau

Dauerleistung	10 PS
Kraftstoffverbrauch, spezifischer	220 g/PSStd. + 10 %
Kraftstoffverbrauch, mittlerer	etwa 1,2 l/Std.
Fahrgeschwindigkeit mit Eigenantrieb	3,5 km/Std.
Fahrgeschwindigkeit beim Schleppen	höchstens 20 km/Std.
Schwenkbereich	fortlaufend 360 Grad
Schwenkgeschwindigkeit	3,2 Umläufe/min.
Hubgeschwindigkeit	0,28 m/sec
Senkgeschwindigkeit	0,32 m/sec

Bei Greiferbetrieb Freifallvorrichtung

Hubhöhe, größte, bei Greiferbetrieb	4300 mm
Hubhöhe, größte, bei Lasthakenbetrieb	6100 mm
Ausladung	von 2900—6300 mm
volle Nutzlast	von 2900—5170 mm
Tragkraft des Greifers (Zinken oder Schalen)	600 kg
Tragkraft mit Lasthaken	800 kg

Greifertyp: Einseil selbstgreifer (Standardausführung Längsgreifer)

Greifermaß geöffnet	1500 mm
Greifermaß geschlossen	1100 mm
Breite	940 mm

Entwicklungsbedingte Änderungen sind vorbehalten!

Selbstfahrender Lader T 170

Standardausrüstung als Dungladegerät mit Zinkengreifer (Einseil selbstgreifer)

0,25 cbm Inhalt für Stallung, Stroh, Grünfutter, Rübenblätter usw

Tragkraft: 600 kg

Auf Zusatzbestellung können ab IV. Quartal 1957 geliefert werden:

Lasthaken

für Stückgüter aller Art. Ladertragkraft mit Haken 800 kg.

Schalen

für Schüttgüter aller Art, 0,25 cbm Inhalt. Am Greifergrundgerüst gegen Zinken austauschbar.

Technische Kennziffern: Siehe letzte Seite

Bauart:

Untswagen mit Gummibereifung in Blechprofilbauweise. Triebachse durch Rollenketten angetrieben. Ausgleichgetriebe selbstsperrend. Rohrausleger 6310 mm lang.

Im blechverkleideten, wetterdichten Oberwagen sind untergebracht: Führerstand mit leicht erreichbarem Hebelwerk zum Bedienen des Laders, Viertakt-Dieselmotor von 10 PS, Getriebe für Hub-, Dreh-, Fahr- und Einziehwerk.

Die Triebwerkteile sind übersichtlich und leicht zugänglich eingebaut. Lenkung mit Lenkrad vom Führerstand aus, beim Abschleppen durch Zugstange vom Schlepper (30 PS) oder LKW (3,5 t) aus.

Elektrische Ausrüstung:

Vorglüh- und Starteinrichtung (Startermotor von 2,2 PS), Signalhorn, akustische Hubbegrenzung für den Ausleger, 2 Frontscheinwerfer mit Fernlichtkontrolle, 2 Rücklichter, Sucherlampe, Kabinenbeleuchtung, Handlampe für Reparaturen.

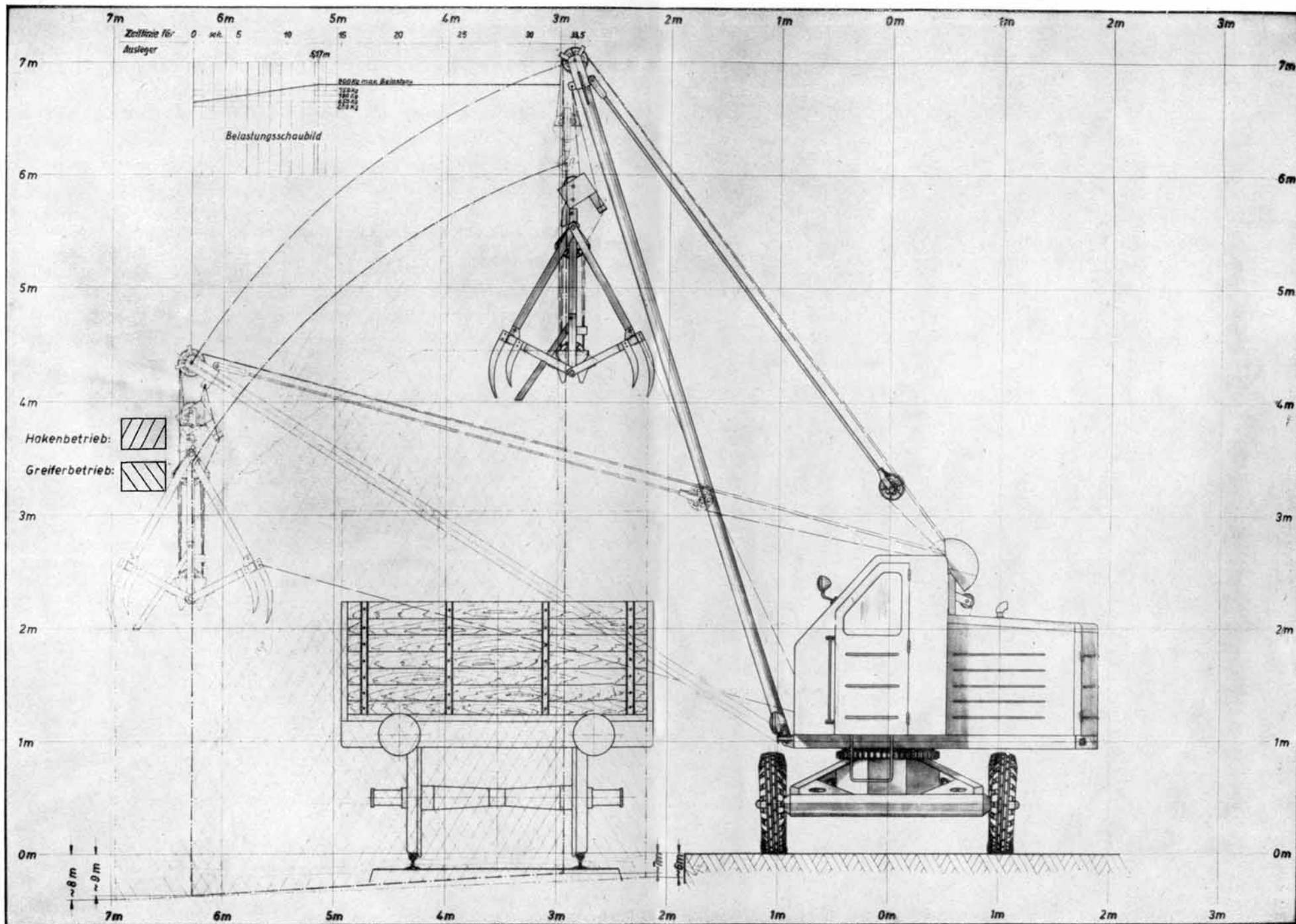
Die Beleuchtung entspricht den Vorschriften für Straßenfahrzeuge.

Herstellerbetrieb:

VEB MÄHDRESCHERWER WEIMAR

Telefon: 3151

Fernschreiber: 055 — 223



Arbeits- und Belastungskurven für den selbstfahrenden Lader T 170 des VEB Mährescherwerk Weimar